

	<p>Objekt: Der Schwarzspanierhof in Wien</p> <p>Museum: Heiligenkreuz Stiftsmuseum Markgraf-Leopold-Platz 1 2532 Heiligenkreuz im Wienerwald 004322588703</p> <p>Sammlung: Graphische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: 147</p>
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Pendl, Erwin (Wien 1875–1945 Wien), 1911. Die Ansicht zeigt die 1911 von der Straßenbahn befahrene Schwarzspanierstraße nach Westen hin mit der heute noch existierenden Fassade der Schwarzspanierkirche an der Ecke zur Garnisongasse. Der heute als Schwarzspanierhaus bekannte Schwarzspanierhof wurde erst 1903-1905 für das Stift Heiligenkreuz erbaut. Der 1845 vom Stift erworbene Vorgängerbau, ein Konventsgebäude des Schwarzspanierklosters, war das Sterbehaus Beethovens. Die Fassade des Schwarzspanierhauses wurde wie die anschließende Kirche im Zweiten Weltkrieg schwer beschädigt, das monumentale Portal blieb jedoch erhalten. Das gerahmte Blatt ist in den Kunstsammlungen unter Nr. 1085 inventarisiert.

Grunddaten

Material/Technik:	Aquarell, Deckweiß, über Bleistift, auf Papier.
Maße:	29,8 x 17,3 cm (Sichtmaße des gerahmten und verglasten Blattes)

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1911
	wer	Erwin Pendl (1875-1945)
	wo	Wien
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Schwarzspanierstraße (Wien-Alsergrund)

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Schwarzspanierhaus

Schlagworte

- Aquarell
- Kutsche